



Babyzeichensprache - Bindung durch Dialog© Teil 1 im Betreuungsalltag von Babys und Kleinkindern

Fachseminar für Tageseltern, KindergruppenbetreuerInnen und KindergartenpädagogInnen

Was sind Babyzeichen?

Babyzeichen sind einfache Gesten/Handzeichen die es schon Babys und Kleinkindern ermöglichen über Erlebnisse, Bedürfnisse und Gefühle zu „plaudern“. Die konkreten Handzeichen (sie beruhen auf der Gebärdensprache) werden von der Betreuungsperson sprachbegleitend benutzt (wie das Winken zu dem Wort „Baba oder Hallo“) und erleichtern so dem Kind Sprache im ersten Schritt besser wahrzunehmen (visuell, akustisch und haptisch) sowie im nächsten Schritt sich konkret auszudrücken, obwohl es noch nicht sprechen kann. Babyzeichen können von Babys und Kindern ab 8 - bis 30 Monaten (im Integrationsbereich auch weitaus länger) verwendet werden. Bis zum verständlichem Sprechen bilden Babyzeichen eine sogenannte Brückenfunktion zu gesprochenen Sprache. Babys/Kinder und Betreuer treten in freudigen Dialog. Ganz nebenbei fördern Babyzeichen die Feinmotorik, die Sprachentwicklung und das soziale Miteinander. Das Kompetenzgefühl wird auf beiden Seiten gestärkt und Kinder erleben sich schon früh als selbstwirksam.

In Skandinavien und England werden Babysigns (Babyzeichen) seit vielen Jahren mit viel Begeisterung im Betreuungsalltag von Babys und Kleinkindern verwendet.



Vorteile von Babyzeichensprache im Betreuungsalltag:

- Ein besseres gegenseitiges Verstehen fördert eine positive emotionale Entwicklung und stärkt das Selbstvertrauen.
- die visuellen Eindrücke erleichtern Babys das Verständnis der Sprache. Sie geben den Kindern damit eine bessere Orientierung in der täglichen Routine, fördern das konzeptionelle Lernen, den Wortschatz und ihr Sprachverständnis. Babys und Kleinkinder können ihre Bedürfnisse umfassender und spezifischer ausdrücken, als nur durch Zeigen, Weinen oder Quengeln auf sich aufmerksam zu machen. Betreuer kann prompter und noch bedürfnisorientierter auf das Kind eingehen.
- Babyzeichen tragen zu Integration und zur aktiven spielerischen Sprachförderung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache bei.
- Babyzeichen unterstützen die Gehirnentwicklung durch die gleichzeitige Verbindung von akustischen (Sprache) und visuellen Reizen (Babyzeichen).
- Das Nachahmen der Gesten verbessert zudem die Motorik und Körperwahrnehmung der Kinder.

Inhalt des Einführung-Seminars:

- Einführung in die Babyzeichensprache (Ziel, Vorteile, Forschung)
- Erste Umsetzung von Babyzeichen in den Betreuungsalltag
- Zeigen einiger wichtiger Babyzeichen für den Kindergruppen und Tagesmutteralltag
- Anregungen für Spiele; Lieder und Reime mit Gebärden begleiten

Das Aufbauseminar Babyzeichensprache – Bindung durch Dialog© Teil 2 (weitere 3-4 Stunden) und Supervision kann im Anschluss des Einführungsseminars besucht werden.

Babyzeichensprache - Bindung durch Dialog© Einführungsseminar:

- Dauer des Seminars: ca. 3 Stunden (inkl. kurzer Pausen)
- Teilnahmebestätigung bzw. Urkunde für Sie / bzw. Ihre Einrichtung
- Elternbrief zur Elterninformation (Elternarbeit)
- Möglichkeit für weitere Babyzeichenseminare bzw. auch In-House-Workshops speziell für Ihre Kindergruppe

Kosten: 60,- p. Person inkl. Seminarunterlagen

Termin:

Sa. 05.Okt 2013 von 09:30-12:30

Das Familienhaus, Hietzinger Hauptstr.71/3, 1130 Wien

www.dasfamilienhaus.at

Kontakt:

Carina Minar-Holzapfel

**Motopädagogin, Safe® Mentorin und zertif. Referentin für
Babyzeichensprache**

Tel: 0650/ 421 85 08

Mail: info@bewegte-kinder.com

www.bewegte-kinder.com

